

Heute im Oberwallis

Samstag, 16. Dezember

AGARN: 19.30, Einweihungsfeier des neuen Dorfplatzes

BALTSCHIEDER: ab 11.00, Weihnachtsfeier mit dem Klub kochender Männer auf dem Dorfplatz

BELALP: 10.30, Offizielle Einweihungsfeier der 6er-Sesselbahn Sparrhorn Belalp

BETTMERALP: 19.00, 3. Grosse Wintertaufe mit dem «Sixties Club» und Special Guests: Kisha, Daniel Kandlbauer, Span und DJ Reini

BLATTEN-BELALP: 10.00–15.00, Ski- und Snowboardtest, Treff Talstation Sparrhorn Sesselbahn

BRIG: 8.00–12.00, Bauernmarkt im Zentrum

17.30, Märlistund Mutzji mit der Senioren Bühne Oberwallis auf der Kunsteisbahn Stadtplatz

20.00, Weihnachtskonzert mit den «Calimeros» in der Kollegiumskirche

20.00, Weihnachtskonzert der MG «Glishorn», «Die Welt der Antike» in der Wallfahrtskirche Glis

18.00, Weihnachtsmesse gestaltet von der MG «Lauduna» in der Pfarrkirche

GAMPEL/STEG: 21.00–4.00, Walking Idiots-Punkkonzert mit Schleudertrauma, die Grimmelhäuser und Outsiders Joy, in der Bamboo-Bar

LEUKERBAD: 14.00–18.00, Ausstellung von Alexandra Cina Sewer in der Galerie St. Laurent

LEUK-STADT: 18.00–21.00, Weihnachts-Maronibrater auf dem Hauptplatz

MUND: 18.30, Adventskonzert der MG «Bryscheralp» in der Mehrzweckhalle

NATERS: 20.00, Konzert mit dem «Gospel Joy» im Zentrum Missione

SAAS-FEE: 20.30, Weihnachtskonzert mit der MG «Alpenrösl» und des Kirchenchors Saas-Fee in der Pfarrkirche

STALDEN: 20.00, Weihnachtslieder «Seht den Stern» mit dem Walliser Kammerchor, in der Pfarrkirche

SUSTEN: 9.00–17.00, Weihnachts-Maronibrater beim Hotel Susten

19.00, Weihnachtsmesse mit der MG «Illhorn» und dem Chor St. Theresia in der Pfarrkirche

TURTMANN: 19.30, GV der Schützenbruderschaft Turtmann, Schützen-Totenamt anschliessend GV

VISP: 13.30–16.00, Schlittschuhlaufen in der Litternahalle

18.00–20.30, Messe an-

schl. Adventskonzert mit dem Jäger- und Naturfreundechor in der Kirche St. Martin

Sonntag, 17. Dezember

BLATTEN-BELALP: 10.00–15.00, Ski- und Snowboardtest, Treff Talstation Sparrhorn Sesselbahn

BRIG: 10.00–16.00, Weihnachtsfeier der Procap Oberwallis in der Simplonhalle

13.00–17.00, Sonntagsverkauf

13.30, Tombolaverlosung auf dem Stadtplatz

14.00, Snowtraining mit den Young Lions EHC Visp auf der Kunsteisbahn Stadtplatz

17.30, Märlistund Mutzji mit der Senioren Bühne Oberwallis auf der Kunsteisbahn Stadtplatz

ERSCHMATT: 17.00–18.00, Weihnachtskonzert «Der Engelsgruss» von Michael Villmow, Konzert des Kirchenchors Erschmatt in der Mehrzweckhalle

GAMSEN: 13.00–17.00, Sonntagsverkauf

LEUKERBAD: 11.00–16.30, Traditioneller Saujass in der Rinderhütte/Torrent

17.00–18.30, Waldadvent der Frauen- und Müttergemeinschaft in den Kliben

LEUK-STADT: 10.30–13.00, Weihnachts-Maronibrater auf dem Hauptplatz

NATERS: 13.00–17.00, Sonntagsverkauf

14.30, Kinderweihnacht «Colonia Italia» im Zentrum Missione

RARON: 16.00, Weihnachtskonzert des Jugendorchesters unter Leitung von Paul Locher im Regionalschulhaus

SIMPLON DORF: 17.00, Adventskonzert in der Turnhalle.

STEG: 18.00, Offenes Weihnachtssingen mit dem Kirchenchor Steg, MG «Benken» und OS-Chor Gampel-Steg, in der Pfarrkirche

ST. GERMAN: 18.00, Weihnachtskonzert der MG «Echo» in der Kirche

SUSTEN: 9.00, Weihnachtsmesse mit der MG «Illhorn» und dem Chor St. Theresia in der Pfarrkirche

VISP: 13.00, Weihnachts-Event mit Sonntagsverkauf

13.30–16.00, Schlittschuhlaufen in der Litternahalle

VISPERTERMENINEN: 9.30, Weihnachtsmesse mit der MG «Gebüdemalp» in der Pfarrkirche

WILER: 17.00, Konzert mit dem Duo Synthesis und dem Brass Ensemble Lötschental in der Turnhalle

ZERMATT: 20.00, Weihnachtskonzert der MG «Matterhorn» in der Pfarrkirche



Moderne Produktionsanlagen und traditionelles Handwerk ergänzen sich in der hauseigenen Käserei auf ideale Weise. Foto Bernhard Lochmatter

Walker rückt dem Käse mit Wein zu Laibe

Aletsch Grand Cru – Käse-Innovation aus der Käserei Aletsch Goms

Bitsch. – Der Wein und der Walkersche Wille zur Innovation haben ein neues Produkt hervorgebracht: «Aletsch Grand Cru» heisst die Käseneuheit, mit der das traditionsreiche Unternehmen aus Bitsch auf den Schweizer Markt drängt.

Wein passt hervorragend zu Käse – und umgekehrt. Das dürfte den Freunden des Rebensafts ebenso bekannt sein wie den Käseliebhabern. «Wir möchten mit unserem neuen Produkt tatsächlich die Verbindung von Käse und Wein aufzeigen», erklärt Alexander Walker, Inhaber und Geschäftsführer der Walker AG. Die Idee, Käse mit Traubentrestern zu pflegen, sei zwar nicht neu. Allerdings handle es sich bei den hierzulande erhältlichen Sorten zumeist um Käse aus industrieller Produktion. Doch damit habe man in der Käserei Aletsch Goms rein gar nichts am Hut.

Traditionelle Handarbeit

Der kleine, aber feine Unterschied besteht also in der Veredelung des Käses mit Weinextrakt. Dieser letzte Schliff verleiht dem Käse nicht nur den selten würzigen Geschmack,

sondern auch seine tiefrote Rinde. Die Basis für den Aletsch Grand Cru bildet der beliebte «Walgusto», der jedoch von Anfang an anders gepflegt wird. Während der Reifezeit von sechs Monaten aromatisiert der Käser die Laibe in aufwendiger Handarbeit. Nach dem Salzbad schmiert er die Rinde sorgfältig mit Trester von roten Trauben ein. Dadurch bildet sich langsam die typische intensive rotbräunliche Naturrinde. «Wir geben dem Käse viel Zeit zum Reifen, damit er in den Kellern sein sortenspezifisches Aroma entwickeln kann», sagt Alexander Walker. Der mürbe Teig entfalte durch die intensive Pflege ein fruchtiges Aroma. «Mit jedem Stück Aletsch Grand Cru geniessen die Konsumenten auch ein Stück Wallis», ist Alexander Walker überzeugt. Der Käse werde damit gewissermassen zu einem «Botschafter des Wallis».

Ein Genuss vor und nach dem Festessen

A propos geniessen – zu welchen Speisen empfiehlt denn der Fachmann den Aletsch Grand Cru? Der urtümliche Gourmetkäse, so Alexander Walker, passe etwa mit einem

Petite Arvine besonders gut als Auftakt oder mit einem Cornalin auch als Abschluss eines festlichen Menüs. Und für die Gourmets hat der Geschäftsführer noch einen weiteren Tipp auf Lager: Den Käse in hauchdünne Späne schneiden, mit Baumessöl marinieren und auf Rucola servieren – fertig ist das Aletsch-Grand-Cru-Carpaccio! Der Aletsch Grand Cru krönt das Käsejahr der Walker AG: Er vervollständigt die naturnah produzierte Erfolgslinie der Walker AG mit den Spezialitäten

Walgusto Berg- und Hobelkäse, Aletsch Fit, Aletsch Raclette, Aletsch Mutschli, Gommer und Walkerli. Die ersten reifen Laibe gelangen in den kommenden Tagen auf den Markt. Der würzige Neue wird zunächst noch exklusiv von der Walker AG in Bitsch vertrieben und kommt ab Januar 2007 in den Handel. Gemäss Alexander Walker laufen gegenwärtig noch Verhandlungen mit mehreren Grossverteilern, die den «Grand Cru» in ihr Sortiment aufnehmen möchten. **fm**

Chance für Milchlieferanten

Die Familie Walker ist mit über 90 Beschäftigten ein wichtiger Arbeitgeber im Kanton. Sie betreibt die grösste und einzige Walliser Käserei, die ohne Subventionen auskommt. In den letzten Jahren konnte das Familienunternehmen seinen Marktanteil kontinuierlich vergrössern, dies auch deshalb, weil man grossen Wert auf die Qualität der Milch legt. Jedes Jahr werden aus über vier Millionen Litern Milch Käsespezialitäten nach strengsten

Vorschriften und teilweise noch von Hand hergestellt. Doch die Produktionskapazitäten sind noch nicht ausgeschöpft. «Die Nachfrage nach echtem Aletsch-Käse ist gross. Ich könnte die Produktion ohne weiteres noch steigern», sagt Alexander Walker. Eine Produktionssteigerung hänge in erster Linie von der verfügbaren Milchmenge ab. Die Milch müsse allerdings «käsereitauglich» sein. «Ich biete auch neuen Milchlieferanten äusserst gute Bedingungen zu mehr als marktüblichen Preisen», versichert der Inhaber und Geschäftsführer der Walker AG.



Zum 45. Hochzeitstag

Brig - Glis. – Heute Samstag können Hans und Elsa Ritz-Amherd ihren 45. Hochzeitstag feiern. Dazu gratulieren ihre fünf Söhne mit Anhang und den Enkelkindern von ganzem Herzen. Sie wünschen ihnen noch viele gemeinsame Jahre.

Calimeros mit Belsy

Grand-Prix-der-Volksmusik-Gewinnerin in Brig

Brig. – eing.) Heute Samstag, 20.00 Uhr, ist Belsy zu Gast beim Calimeros Weihnachtskonzert in der Kollegiumskirche in Brig. Zusammen mit der Schlaggerband Calimeros, dem Jodlerklub Zer Tafernu und der Ländlerkapelle Beat Schmidt wird Belsy die Zuhörerinnen und Zuhörer musikalisch auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen.

Belsy wurde am 23. Dezember 1984 in Indien geboren und mit einem Jahr von ihren Adoptiveltern Erika und Raimund Demetz aus Wolkenstein in Grö-

den (Italien) adoptiert. Schon bald entdeckte Belsy ihre Liebe zur Musik und das Singen wurde zu ihrer grössten Leidenschaft und zum Ausdruck ihrer Lebensfreude. Mit sieben Jahren nahm sie am internationalen Kinderfestival «Zecchino d'Oro» teil, trat dann dem «Cor di Mutons de Selva» bei und auf der CD «Bon Nadel» konnte man erstmals ihre Stimme hören. 2002 durfte sie ihre erste Solo-CD «Alles was von Herzen kommt» vorstellen. Ihre Lieder verstehen sich als musikalischer Brückenschlag zwischen Volksmusik und volkstümlichem Schlager und sind

ein Wechselspiel von romantisch sanften Balladen und rhythmisch eingängigen Schlagermelodien. Musikalisch ging es seit 2003 rasant aufwärts. Beim Grand Prix Vorentscheid 2003 erreichte Belsy den 1. Platz. Auch im Finale des Grand Prix 2003 war sie mit einem Lied vorne dabei, nämlich auf dem 3. Platz. Im Jahre 2004 ging es für Belsy traumhaft weiter. Sie schaffte beim Vorentscheid des Grand Prix in Südtirol nach den Ladinern den 2. Platz und sie wurde mit «Madre di Dio» im internationalen Finale des Grand Prix' der Volksmusik 2004 auf den 2. Platz gewählt. Zusammen mit ihrem Duo-Partner, dem beliebten Südtiroler Tenorsänger Rudy Giovannini, gewann Belsy in diesem Jahr in

Begleitung des Coro Monti Palidi den 1. Platz beim Grand Prix der Volksmusik. Das Lied, mit dem sie im Team den Grand Prix gewonnen hat, heisst «Salve Regina».



Salve: Belsy in Brig.